



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Streiflicht**

**Gesamthochschule Paderborn**

**Paderborn, 1975,1-4; damit Ersch. eingest.**

Aus dem Akademischen Auslandsamt

**urn:nbn:de:hbz:466:1-8520**

AUS DEM AKADEMISCHEN AUSLANDSAMT

Zu einem ersten Zusammentreffen zwischen Paderborner und Mancelle Romanisten kam es vom 27. bis 29. April 1975 durch den Besuch von Prof. Dr. Pierre Cogny an der Gesamthochschule Paderborn. Prof. Cogny hielt zwei Vorträge zu den Themen: "Les méthodes d' enseignement du Français dans l' Université" und "La société française dans le roman de 1880 - 1914", an denen neben Romanisten auch Angehörige anderer Fachbereiche teilnahmen.

Daneben fanden Diskussionen über die Lehrinhalte in den romanischen Instituten der beiden Universitäten, den Aufbau des Studiums, sowie Ausbildungsprobleme der zukünftigen Lehrer statt.

Außerdem wurden Vorstellungen über ein gemeinsames Forschungsvorhaben und über die gemeinsame Zusammenarbeit der beiden Hochschulen ausgearbeitet:

Danach sollen die Lehrenden des Fachbereiches 3 - Romanistik - der GH Paderborn und die Lehrenden des Instituts de français an der Centre Universitaire du Mans in einigen Veranstaltungen ähnliche oder gleiche Themen behandeln (z.B. "Der Naturalismus, oder "Der Roman des Fin de Siècle"). Nach 2 Semestern sollte

für die Interessierten ein 3-4 tages Kolloquium in Le Mans, bzw. in Paderborn stattfinden, in dem die Möglichkeit geboten wird, Meinungen über diese Themen auszutauschen. Angestrebt wird außerdem, diese Zusammenarbeit in der Romanistik durch die Mitwirkung der Germanisten zu erweitern. Die französischen Romanisten und die deutschen Germanisten hätten so die Gelegenheit, die fremdsprachliche historische Literatur des anderen Landes kennenzulernen (z.B. Zola-Literatur in deutscher Sprache; Hauptmann-Literatur in französischer Sprache).

-----

Im Rahmen des Partnerschaftsabkommens zwischen dem Centre Universitaire du Mans und der Gesamthochschule Paderborn führen die Professoren Dr. Gerd Michels und Lothar Weeser-Krell (FHL) in der Zeit vom 11. bis 15. Mai zu Gastvorträgen nach Le Mans. Prof. Weeser-Krell hielt in französischer Sprache 2 Vorträge:

- 1) "Einige Aspekte gegenwärtiger Wirtschaftswerbung in der Bundesrepublik Deutschland",
- 2) "Werbung am Verkaufsort und Supermärkte".

Prof. Michels sprach in Deutsch zum Thema "Variationen Georges zu Themen Dantes".

-----

In der Zeit vom 14. bis 17. Mai besuchte eine Delegation von französischen Sportstudenten aus Le Mans die Gesamthochschule Paderborn.

Sie wurden vom Gründungsrektor der GH Paderborn, Prof. Dr. Broder Carstensen und vom Bürgermeister der Stadt Paderborn, Herbert Schwiete, im Rathaus begrüßt.

Im Anschluß daran trugen die Manceller und die Paderborner Mannschaften ein Fußballspiel und ein Basketballspiel aus. Während die Fußballmannschaften sich unentschieden trennten (2:2), bestätigte der zweite Wettkampf, daß Le Mans das Zentrum des Basketballs im französischen Sport ist. Die Gäste siegten souverän 84:42. Neben einer Stadtbesichtigung und einer Fahrt durch das Weserbergland hatten die französischen Gäste Gelegenheit, die Kontakte mit ihren deutschen Kommilitonen zu vertiefen.

-----

Im Sommersemester 1975 hielt Dr. Günter Krause, Associate Professor an der University of Manitoba, Winnipeg, Kanada, im Fachbereich 17 - Mathematik/Informatik - der GH Paderborn Vorlesungen über "Ausgewählte Kapitel aus der Ringtheorie".

-----

In der Zeit vom 18. bis 24. Mai 1975 unternahm der Gründungsrektor der GH Paderborn, Prof. Dr. Broder Carstensen, eine Kontaktreise nach Großbritannien. Neben der Besichtigung von Universitätsneugründungen informierte er sich über Studienmöglichkeiten und Studiengänge an der University of Kent (Canterbury), dem Edge Hill College of Education in Ormskirk, der Universität Nottingham, dem College of Education, dem Institut of Technology in Bolton und dem Trent Polytechnic in Nottingham.

-----